

InOrpha-Säfte*

Wirkstoff	Konz.	Fertigarzneimittel	InOrpha	Laufzeit
Baclofen	1 mg / ml	10 Tabl. Baclofen 10 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ^(5a)
Captopril	1 mg / ml	4 Tabl. Captohexal 25 mg	ad 100,0 g	14 Tage KS ⁽¹⁾
Carvedilol	1 mg / ml	16 Tabl. Carvedilol 6,25 mg	ad 100,0 g	14 Tage RT ⁽¹⁾
Clobazam	1 mg / ml	3 Tabl. Frisium 10 mg	ad 30,0 g	4 Wochen RT ⁽⁶⁾
Enalapril	1 mg / ml	10 Tabl. Enahexal 10 mg	ad 100,0 g	4 Wochen KS ⁽²⁾
Folinsäure	1 mg / ml	6,66 Folinsäure 15 mg Tabl.	ad 100,0 g	4 Wochen KS ⁽¹⁾
Hydrochlorothiazid	5 mg / ml	40 Tabl. HCT 12,5 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Hydrocortison	1 mg / ml	10 Tabl. Hydrocortison 10 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Isoniazid comp (+ Vit. B6)	10 mg / ml (2 mg / ml)	10 Tabl. Isozid comp 100 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Lamotrigin	1 mg / ml	4 Tabl. Lamotrigin 25 mg	ad 100,0 g	4 Wochen KS ⁽¹⁾
Lorazepam	1 mg / ml	100Tabl. Tavor 1,0mg	ad 100,0 g	2 Wochen KS ⁽⁸⁾
Levodopa/Carbidopa	5/1,25 mg / ml	5 Tabl. Nacom 100/25 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Metoprolol	10 mg / ml	20 Tabl. Metoprololtartrat 50 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Metronidazol	20 mg / ml	5 Tabl. Metronidazol 400 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Naproxen	50 mg / ml	10 Tabl. Naproxen 500 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽⁴⁾
Nitrofurantoin	2 mg / ml	10 Tabl. Nifurettan 20 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ₍₁₊₃₎
Phenobarbital	15 mg / ml	100 Luminaletten 15 mg Tabl.	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽³⁾
Phenytoin	15 mg / ml	15 Tabl. Phenhydan 100 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Pyrazinamid	100 mg / ml	20 Tabl. Pyrazinamid 500 mg	ad 100,0 g	14 Tage RT ⁽³⁾
Rifampicin	30 mg / ml	5 Tabl. Eremfat 600 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾
Spirolacton	10 mg / ml	10 Tabl. Spirolacton 100 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽²⁾
Sultiam	5 mg / ml	10 Tabl. Ospolot 50 mg	ad 100,0 g	14 Tage KS ⁽³⁾
Theophyllin	5 mg / ml	4 Euphylong 125 mg Retkps. <u>Inhalt wird gemörsert</u>	ad 100,0 g	4 Wochen KS ⁽³⁾
Topiramate	5 mg / ml	20 Tabl. Topamax 25 mg	ad 100,0 g	4 Wochen RT ⁽¹⁾

Literatur zur Laufzeit: (1) Informationen der Fa. Fagron
(2) Schmidt, Lipp: Orale Liquida für die Pädiatrie, DAZ Nr.44 2009 S.54-61
(3) Secundum Artem Fa. Paddock, diverse

InOrpha® zu beziehen über Inresa Arzneimittel GmbH, bei Kindern über 2 Jahren auch Syrspend® der Firma Fagron über Großhandel beziehbar (Stabilitätsdaten von Fagron zur Verfügung gestellt).

Calciumphosphat-Kapseln*

<p><u>Ansatz:</u> Laufzeit: 1 Jahr Kapsel: Hartgelatine (Größe 0)</p>		Herstellungsdatum: Verfalldatum: (TT.MM.JJJJ) Ansatzmenge: 100 Kapseln		
		<i>Kontrollstreifen</i>		
Ausgangsstoffe	Einwaage	Prüfnr.	Verfalldatum	Preis (o. MwSt.)
<p><u>Berechnung der Calciumglycerophosphateinwaage:</u> Trocknungsverlust von Calciumglycerophosphat (gemäß Analysenzertifikat): _____ % entspricht _____ g Gewicht 10,5 g + Trocknungsverlust _____ g = Einwaage _____ g</p>				
Calciumgluconat-Monohydrat	13,45 g			
Mannitol	8,8 g			
Calciumglycerophosphat	g			
<u>Vorbereitung der Herstellung:</u>		O gem. SOP		
<p><u>Herstellung:</u> Der Mörser wird mit Mannitol ausgekleidet. Die Einwaage an Calciumglycerophosphat wird aufgrund des Trocknungsverlustes (siehe Rohstoffverpackung) aktuell berechnet. Calciumgluconat-Monohydrat wird im Mörser so lange kräftig verrieben, bis keine kristallinen Bestandteile (kein „Knirschen“ mehr) vorhanden sind. Anschließend wird mit Mannitol verrieben. Abschließend wird das Calciumglycerophosphat anteilig eingearbeitet. Das Pulver wird mit Hilfe des Aponorm-Kapselfüllgerätes in die Kapseln verteilt und diese nach Entnahme verschlossen, indem das Ober- und Unterteil der Kapsel vorsichtig so zusammengedrückt wird, bis der Vorverschluss und die Hauptverriegelung eingerastet sind.</p>		Inprozesskontrolle: homogene Pulvermischung. entspricht: <input type="radio"/> entspricht nicht: <input type="radio"/>		

Coffein 0,5% Lsg. Oral*

<u>Ansatz:</u> Laufzeit: 2 Jahre		Herstellungsdatum: Verfalldatum: (TT.MM.JJJJ) Ansatzmenge: 600 g		
		<i>Kontrollstreifen</i>		
Ausgangsstoffe	Einwaage	Prüfnr. / Ch.B.	Verfalldatum	Preis (o. MwSt.)
Coffein, wasserfrei	3,0 g	/		
Citronensäure- Monohydrat	0,4 g	/		
Kaliumsorbat	0,84 g	/		
Gereinigtes Wasser	ad 600,0 g			
<u>Vorbereitung der Herstellung:</u>		O gem. SOP		
<u>Herstellung:</u> In einem mit Glasstab tarierten Becherglas werden Coffein, Citronensäure und Kaliumsorbat abgewogen und in dem gereinigten Wasser unter Erwärmen auf dem Wasserbad gelöst und das verdunstete Wasser ergänzt. Nach dem Abkühlen soll der pH-Wert der Lösung 4,5 betragen.		Inprozesskontrolle: pH-Wert Soll: 4,5 entspricht: <input type="radio"/> entspricht nicht: <input type="radio"/> Die Flüssigkeit muss klar und farblos sein. Sie soll nicht ungewöhnlich viele Schwebeteilchen enthalten. entspricht: <input type="radio"/> entspricht nicht: <input type="radio"/>		

Anmerkung:

Alternative Herstellung zur Vorschrift nach NRF 3.1, da Coffeincitrat nicht mehr verfügbar ist.

*

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen auf unserer Website. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.